

Dorfbuch Langenbeutingen

**Begonnen im Jahr 1558 durch
Schultheiß Georg von Clayn
und renoviert im Jahr 1705 durch
Laurentius Scheiffele**

Ergänzungsband

Inhalt

Heiratsverträge	
Beispiele für Heiratsverträge aus dem Dorfbuch	2
Hohenloher Landrecht (1738): <i>Erster Theil: Von Ehe-Sachen</i> <i>Zweyter Theil: Von Vormundschaftten</i> Vorschriften und Formulierungsvorschläge für Heiratsverträge	13
Vermächtnisse und Testamente	
Beispiele für Vermächtnisse und Testamente aus dem Dorfbuch	108
Hohenloher Landrecht (1738): <i>Vierter Theil: Von letzten Willen</i> Vorschriften und Formulierungsvorschläge für Vermächtnisse und Testamente	122
Die Grenzen der Markung Beutingen	
HZA Neuenstein, Oe 200 Bd 355 <i>Renovatur über daß Dorff Beutingen (1597)</i> Auftrag des Grafen Philipp von Hohenlohe an Johann Werner aus Öhringen zu einer Bestandsaufnahme über Beutingen	178
HZA Neuenstein, Oe 200 Bd 361 <i>Lager- und Gültbuch über das Dorf Beuttingen renovirt in Anno 1671</i> Das Dokument enthält eine teilweise recht oberflächliche Auflistung der damals vorhandenen 140 Grenzsteine unter Angabe der Namen der Eigentümer der Flurstücke, an denen sie stehen. Archiv Langenbeutingen, Lager- und Gültbuch über das Dorf Beutingen von 1671, B 104	193
HZA Neuenstein Oe 200 Bd 369 <i>Regalia und Jurisdictionalia des Ampts Beüttingen nemlich Zu Langen Beüttingen und Neüdeck [...]</i> <i>renoviret Anno Christi 1707.</i> Dieses Dokument enthält eine eher summarische Beschreibung der Grenzen, bei der im Wesentlichen die Anzahl der Steine an den Grenzen zu den benachbarten Gemeinden genannt wird. Insgesamt werden 141 Steine aufgeführt.	225
HZA Neuenstein Oe 195 Bü 751 Akte 25 <i>Auszug aus dem Gült u. Lagerbuch von dem Orte Beuttingen de 1671.</i> Die Lage der 140 genannten Steine wird fast ausschließlich durch Angabe der Eigentümer der Flurstücke beschrieben. Lediglich beim ersten Stein wird die Beschriftung angegeben. Der Schreiber bezieht sich vermutlich auf eine Beschreibung von 1785.	231
HZA Neuenstein, Oe 195 Bü 751, Akte 26 Auszug aus einem Grenzsteinbuch, vermutlich von 1785, in welchem jedoch nur die Steine mit den Nummern 126 bis 164 erwähnt sind. Das Dokument wurde durch spätere Eintragungen, eventuell zur Vorbereitung der Landesvermessung, ergänzt.	249

HZA Neuenstein Oe 195 Bü 751, Akte 35 <i>Beschreibung der Markungs Steine des Amtes Beuttingen v. 17. May 1785. renov~ anno 1844.</i> Die Dokumentation des Markungsumgangs durch „Gerichts- und Gegenschreiber“ Michael Johann Arnold enthält neben der Angabe der Lage der 164 Steine auch die Beschreibung der Steinaufschriften sowie die Abstände zwischen benachbarten Steinen.	261
Hohenloher Landrecht (1738): <i>Von Gränzten und Steinsetzen.</i> Es wird ein regelmäßiger Grenzgang gefordert. Die Schultheißen werden angewiesen, bei Streitigkeiten das Amt zu benachrichtigen und einen Beamten zur Klärung des Sachverhalts hinzuzuziehen.	326
Feldschieder	
HZA Neuenstein, Oe 200 Bd 369 <i>Regalia und Jurisdictionalia des Ambts Beuttingen 1707</i> Dekret von 1685 über die Aufgaben und die Entlohnung der Feldschieder sowie deren Anteil an Strafzahlungen	328
Gewannnamen	
Alphabetische Liste der im Dorfbuch genannten Gewannnamen, deren heutige Bezeichnungen und der Nummer der jeweils zugehörigen Flurkarte Flurkarte mit eingetragenen Namen der Gewanne Fotografien und Beispiele aus der Dokumentation von Gertrud Bolay: Die Flurnamen der Gemeinde Langenbeutungen, Kreis Öhringen, Großbottwar 1958	336
Besoldungen	
HZA Neuenstein, Oe 200 Bd 369 <i>Regalia und Jurisdictionalia des Ambts Beuttingen 1707</i> Zusammenstellung der Besoldung geistlicher und weltlicher Amtspersonen: Pfarrer, Schulmeister, Amtmann, Küfer, Kastenmeister, Forstmeister, Leibsbeetknecht, Schäfer, Amtsbüttel	342
Die Badstube	
Verkauf der Badstube im 17. Jahrhundert zur Tilgung von Schulden bei der Herrschaft Notiz aus der Beutinger Dorfchronik von Pfarrer Köstlin über die Wundarztfamilie Dertinger, die Lage der Badstube im Ort und des zugehörigen Brunnens Ergänzungen über Badstuben und Badewesen im Mittelalter und den folgenden Jahrhunderten	378